



Zwischen hybläischen Canyons und barocker Baukunst

Eine Fahrradtour auf der mythischen Insel Sizilien, zwischen archäologischen Fundstätten und barocken Kathedralen. Diese Tour führt Sie an die Südost-Küste und auch durch das Hinterland, die Erei-Berge und das Val di Noto, das seit 2003 zum UNESCO-Kulturerbe zählt. Sie sehen die barocken Städte Caltagirone, bekannt für Keramik, Palazzolo Acreide, Modica, Scicli, Ragusa Ibla und Noto, die wichtigste Barockstadt Siziliens, Piazza Armerina, bekannt für die römischen Mosaik der Villa Romana del Casale und Syrakus, der Hauptstadt der griechischen Kolonien in Süditalien. Weitere Höhepunkte entlang der Küste sind das Naturschutzgebiet von Vendicari, das Fischerstädtchen Marzamemi und die Inseln Capo Passero und Delle Correnti.

1. Tag: **Caltagirone**

Individuelle Ankunft in Caltagirone, Übergabe des Informationsmaterials Erklärung der Tour.

2. Tag: **Caltagirone – Piazza Armerina – Caltagirone - 96 km**

Abfahrt von Caltagirone auf wenig befahrenen Strassen Richtung Piazza Armerina. Möglichkeit, die Mosaik der Villa Romana del Casale zu besichtigen. Diese Villa wurde erst 1950 entdeckt und ist das einzige erhalten gebliebene Beispiel der vielfarbigen Bodenmosaik aus der römischen Zeit. Nach der Besichtigung Rückkehr mit dem Fahrrad nach Caltagirone.

3. Tag: **Caltagirone – Palazzolo Acreide – 71/92 km**

Die heutige Tour ist sehr abwechslungsreich an landschaftlichen, historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten. Erster Stopp in Vizzini, einer Kleinstadt, in der Giovanni Verga einige seiner Romane angesiedelt hat. Danach radeln wir weiter in Richtung des Hybläischen Hochplateaus, das von vielen tiefen Canyons durchzogen ist, den sogenannten "Cave". Der interessanteste ist der Canyon „Valle dell'Anapo" in dessen Umgebung sich die Dörfer Ferla, Cassaro und Palazzolo Acreide befinden.

Diese Etappe zeichnet sich aus durch sich ständig abwechselnde Steigungen und Gefällen.

4. Tag: **Palazzolo Acreide – Modica - 62 km**

Nach Besichtigung der sehenswerten Altstadt und der historischen Bauten radeln wir durch die Hybläische Landschaft - streckenweise kahl und schroff, dann wieder mit Baumbestand, doch stets abwechslungsreich und von bemerkenswerter Schönheit, zu der auch die vielen Trockensteinmauern beitragen, die die Felder und Straßen säumen. Da die Etappe relativ kurz ist, können wir die Gelegenheit nutzen und eine der schönsten Städte des Hybläischen Hochplateaus, Ragusa Ibla, zu besichtigen.

5. Tag: **Modica –Noto - 107 km**

Die heutige Etappe ist ohne nennenswerte Schwierigkeit. Es beginnt mit einem leichten Gefälle entlang eines typischen hybläischen Canyons Richtung Scicli. Nach der Besichtigung des Zentrums von Scicli geht es weiter entlang der Südküste bis zur Insel Delle Correnti, wo das Ionische Meer auf das Mittelmeer trifft, danach nach Portopalo di Capo Passero, der südlichsten Ortschaft Europas, zum Fischerdorf von Marzamemi und schließlich zum Naturschutzgebiet von Vendicari, einer unberührten Küstenzone mit reichhaltiger Flora und Fauna, insbesondere vielen seltenen Vogelarten. Die heutige Etappe endet in Noto, auch „Juwel aus Stein" genannt.

6. Tag: **Noto – Siracusa - 65 km**

Wir radeln bergauf Richtung San Corrado und weiter nach Noto Antica, das auf dem uneinnehmbaren Anhöhe des Monte Alveria liegt. Von Noto Antica radeln wir weiter zum Aussichtspunkt auf der Cava Grande del Cassibile (505 m), interessant in archäologischer und landschaftlicher Hinsicht. Die Landschaft ist bestimmt vom mächtigen Canyon mit seinen steilen Felswänden und dem Fluss Cassibile. Mit 300 m ist die Cava Grande einer der tiefsten Canyons Europas. Wir radeln zur Küste und weiter Richtung Norden nach Syrakus, der Hauptstadt der Magna Graecia, der griechischen Kolonien.

7. Tag: **Besichtigung der Altstadt von Syrakus**

Besichtigung der faszinierenden Insel Ortigia, der Altstadt von Syrakus und kulturellem Zentrum der Stadt. Die Altstadt fasziniert durch eine über 3000 Jahre alte Geschichte in der alle wichtigen Kulturen des Mittelmeers ihre Spuren hinterlassen haben.

8. Tag: **Individuelle Abreise**

Individuelle Abreise oder Verlängerung

Termine Individual Tour:

Jeden Samstag ab **2. Februar bis 9. November 2019**. Andere Anreisetage auf Anfrage möglich. Mindestteilnehmeranzahl 2 Personen.

Preise:

- Basispaket pro Person im Doppelzimmer € 700
- Einzelzimmerzuschlag € 230
- Extranacht in Caltagirone im Doppelzimmer pro Person € 50
- Extranacht in Caltagirone im Einzelzimmer € 75
- Extranacht in Siracusa im Doppelzimmer pro Person € 60
- Extranacht in Siracusa im Einzelzimmer € 90
- Zuschlag Hochsaison (Juli und August) € 110
- Zuschlag Halbpension (ohne Getränke) € 190
- Zuschlag für Tour mit nur einem Teilnehmer € 120
- Miete Rennrad mit Shimano 105 € 120

Transfers pro Person, min. 2 Personen (zahlbar direkt vor Ort)

Flughafen Catania - Caltagirone € 45

Syrakus - Flughafen Catania € 35

Gruppenpreise für Transfers ab vier Teilnehmer auf Anfrage. Die Transfers werden von Ciclofree oder von Ciclofree beauftragten Unternehmen durchgeführt.

Im Basispaket enthalten:

- 7 Übernachtungen mit Frühstück in 3- oder 4-Stern-Hotels, hochwertiges B&B in Caltagirone
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Detailliertes Kartenmaterial und Roadbook mit Wegbeschreibung (**1 Set pro Zimmer**)
- Telefonische Erreichbarkeit (deutsch oder englisch)

Im Basispaket nicht enthalten:

- **Helmmiete**
- Transfer von und nach Catania
- Mittag-, oder Abendessen
- Eintrittsgebühren und Trinkgelder
- Kurtaxe
- Alle anderen Leistungen, die nicht unter "im Basispaket enthalten" angeführt sind

Stornogebühren:

28 bis 14 Tage vor Beginn der Tour 50% vom Gesamtpreis*

13 bis 4 Tage vor Beginn der Tour 70% vom Gesamtpreis*

ab dem dritten Tag vor Beginn der Tour oder No Show 90% vom Gesamtpreis*

*) ohne Transferkosten